

Inhalt

7 Editorial

Geschichte und Gegenwart der Psychoanalyse

- 13 Willi Hoffer: Über die sozialen und wissenschaftlichen Verpflichtungen des Psychoanalytikers
- 31 Ludger M. Hermanns: »Ein äußerst angenehmer Wiener« als »Schirmherr« für die DPV. Über Willi Hoffer und seine Rolle beim Wiederaufbau der Psychoanalyse im Nachkriegsdeutschland
- 55 Martin Teising: Zum Prozeß der Wiederannäherung der internationalen an die deutsche Psychoanalyse der Nachkriegszeit. Kommentar zu Willi Hoffer: »Über die sozialen und wissenschaftlichen Verpflichtungen des Psychoanalytikers«
- 67 Georg Bruns: Das Dilemma der Psychoanalyse mit der Gesellschaft. Gedanken zu sozialen und wissenschaftlichen Verpflichtungen des Psychoanalytikers im Anschluß an Willi Hoffer

Klinik

- 91 Reiner Winkler: »Wenn der Rollstuhl schlingert ...«. Zur Bedeutung von Agieren in Übertragung und Gegenübertragung bei einer Jugendlichenpsychotherapie
- 117 Wolfgang Walz: »Davanti a un fatto che non spiega«. Clandestine Objekte, Halluzinationen, Objektgebrauch und Transformationsfähigkeit

Karl-Abraham-Vorlesung

- 171 Laurence Kahn: »Verbohrt, extrem, sehr sonderbar«. Aktualität der Metapsychologie und Durcharbeiten der Übertragung

Wolfgang-Loch-Vorlesung

197 Peter Dettmering: Psychoanalyse und Literatur

217 Namenregister

221 Sachregister